19. Oktober 2026

Presseinformation

Großes Interesse an der neuen BOS:EXPO: Im Februar startet die Fachmesse mit Angeboten für Rettung und Bevölkerungsschutz

Die BOS:EXPO Augsburg ist die neue Fachmesse für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Vom 25. bis 27. Februar 2027 bringt sie in der Messe Augsburg erstmals Feuerwehr, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz im süddeutschen Raum zusammen – als Fachmesse, Kongress und Treffpunkt für hauptamtliche und ehrenamtliche Einsatzkräfte bietet sie an drei Tagen Technik, Praxis und Dialog. Schirmherr ist der Bayerische Staatsminister des Innern, Joachim Herrmann. Regionaler Gastgeber ist Landrat Martin Sailer, zugleich Bezirkstagspräsident von Schwaben. Zahlreiche Institutionen bereichern als fachliche Partner das Messeangebot, darunter auch das Landesamt für Bevölkerungsschutz, das als zentrale Behörde zu den Themen der BOS:EXPO fachliche Impulse auf der Messe setzen wird.

Augsburg – Vier Monate vor der ersten Ausgabe der BOS:EXPO Augsburg haben sich bereits rund 60 Aussteller zur Messe angemeldet. Diese decken mit ihren Angeboten die gesamte Breite der BOS-Branche ab: Einsatz- und Rettungstechnik, Fahrzeug- und Sonderfahrzeugbau, Medizin- und Notfalltechnik, Rettungsgeräte, Schutzausrüstung, Kommunikations- und Leitstellentechnik, Digitalisierung sowie Wasserrettungsausrüstung. Vertreten sind etablierte Branchennamen ebenso wie junge, innovative Unternehmen, auch international ist das Feld bereits besetzt.

Namhafte Partner, Aussteller und Unterstützer

Die BOS:EXPO wird von einem breiten Netz ideeller Partner getragen: der Werkfeuerwehrverband Bayern, das Bayerische Rote Kreuz (BRK), die DLRG Bayern, der Landesfeuerwehrverband Bayern, der Notfallverbund Bayern, das Landesamt für Bevölkerungsschutz, das ZFBS Zentrum Führung im Bevölkerungsschutz, die Plattform PSNV sowie das Amt für Brand- und Katastrophenschutz Augsburg unterstützen die Messe.

Der Werkfeuerwehrverband Bayern bringt sich als fachlicher Partner intensiv in das Programm der Messe ein und setzt spannende Impulse. So sind Vorträge rund um die Themen zur Disponenten-Ausbildung, eine Podiumsdiskussion sowie praktische Vorführungen zur Industrierettung durch die Werkfeuerwehr MTU/MAN München geplant. Der Notfallverbund Bayern zeigt den Abrollbehälter Kulturgutschutz, mit dem havariertes Kulturgut im Katastrophenfall dokumentiert, gereinigt und geborgen werden kann. Unterstützung für dieses Projekt kommt unter anderem von der Generaldirektion der Staatlichen Archive, dem Landesfeuerwehrverband Bayern und den bayerischen Staatsministerien.

Das Bayerische Rote Kreuz (BRK) beteiligt sich mit der Wasserwacht, den Bereitschaften sowie der Wohlfahrts- und Sozialarbeit einschließlich Team Bayern an der BOS:EXPO 2027. Ein Highlight am BRK-Stand ist ein Tauchcontainer der Wasserwacht. Der BRK-Kreisverband Augsburg-Land bringt sich vor Ort besonders stark ins Messegeschehen ein und zeigt Einsatzfahrzeuge und Übungsmöglichkeiten des Roten Kreuzes.

Die DLRG Bayern zeigt die Wasserrettung als eigenständige Fachdisziplin im Bevölkerungsschutz. Im Mittelpunkt steht ein VR-Bootssimulator. Die Besucher nehmen in einem echten Rettungsboot Platz und steuern es mit einer VR-Brille durch realistische Einsatzlagen. Das Blickfeld des Fahrers wird live auf einen Bildschirm übertragen, sodass auch die Umstehenden mitverfolgen können, was auf dem Wasser geschieht. Die Spezialfähigkeiten werden hautnah in den Bereichen Wasserrettung, Bootsdienst, Strömungsrettung, Einsatztauchen und Luftrettung gezeigt.

Gemeinschaftsstand „Bevölkerungsschutz in Augsburg“

Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz Augsburg gestaltet gemeinsam mit Berufsfeuerwehr und Freiwilliger Feuerwehr einen großen, interaktiven Erlebnisbereich mit verschiedenen Live-Aktionen und Themenwelten: der Bevölkerungs- und Zivilschutz zeigt sich mit eindrücklichen Exponaten (unter anderem die 2016 in Augsburg entschärfte „Weihnachtsbombe“, Notration, CSA-Schutzanzüge), ein Brandschutzbereich bietet Nachwuchswerbung und neue Einsatzfahrzeuge (MLF und ELW) sowie das Schienenrettungssystem „Urmel“ wird hier präsentiert.

Fachvorträge und Live-Vorführungen

Das Messeangebot der BOS:EXPO wird durch Live-Vorführungen, Fachvorträge und zahlreiche Möglichkeiten zum Austausch mit Kollegen, Partnern und Experten ergänzt. Themen im Forumsprogramm sind unter anderem Leitstellen und Einsatzkommunikation, Digitalisierung im Bevölkerungsschutz sowie Klimaresilienz und Katastrophenschutz. Dazu kommen praktische Vorführungen von Industrierettung, Wasserrettung und Fahrzeugtechnik.

Über die BOS:EXPO Augsburg

Die Fachmesse für Rettung und Bevölkerungsschutz stellt vom 25. bis 27. Februar 2027 Angebote für staatliche und nichtstaatliche Akteure im Bereich der Wahrung der öffentlichen Sicherheit in den Mittelpunkt und richtet sich damit vor allem an Feuerwehren, Rettungsdienst sowie Zivil- und Katastrophenschutz. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann ist Schirmherr der neuen Messe. Martin Sailer, Landrat des Landkreises Augsburg, unterstützt die Messe als regionaler Gastgeber. Veranstaltungsort der neuen BOS:EXPO ist die Messe Augsburg: Die Messe belegt dort die Hallen 5 und 6 sowie das Freigelände, das gute Möglichkeiten für Präsentationen und Live-Vorführungen bietet.

Die Fachmesse für Rettung und Bevölkerungsschutz BOS:EXPO Augsburg wird vom Messeveranstalter AFAG Messen und Ausstellungen veranstaltet. Im Portfolio der AFAG stehen Messen und Kongresse für die unterschiedlichsten Branchen, darunter auch die SicherheitsExpos in München, Berlin und Klagenfurt sowie der KRIFA-Fachkongress in Münster.

www.bos-expo.de

Veranstalter:
AFAG Messen und Ausstellungen GmbH
Messezentrum 1
90471 Nürnberg

Pressekontakt:
presse@bos-expo.de
T: +49-911-98833-335